Geschrieben von: Lorenz
Donnerstag, den 26. Juli 2018 um 15:13 Uhr

Polizei spricht von vorsätzlicher Brandstiftung mitten im Wald

Jetzt kommen die Wahnsinnigen: Unbekannter setzt auf Waldweg Stroh in Brand - wachsamer Autofahrer schlägt Alarm

Donnerstag 26. Juli 2018 - **Parensen** / **Nörten-Hardenberg (wbn). Unglaublich kriminell: Vorsätzliche Brandstiftung auf einem Forstweg bei dieser Hitzewelle, in der nur ein Funke genügt um einen verheerenden Flächenbrand auszulösen.**

Wie die Polizei aus Northeim heute meldet, hat ein unbekannter gestern Abend auf einem Forst- und Waldweg eine größere Menge Stroh verstreut und in Brand gesetzt.

Fortsetzung von Seite 1 Zum Glück hat ein aufmerksamer Autofahrer aus der Entfernung das Feuer entdeckt und unverzüglich Alarm geschlagen. Etwa 20 Feuerwehrkameraden aus Nörten-Hardenberg und aus Parensen konnten gerade noch verhindern, dass das Feuer auf bewaldetes Gebiet übergreifen konnte. Sie gewannen diesen Wettlauf gegen Hitze und Zeit und konnten den Einsatz gegen 22.30 Uhr beenden. Nachfolgend der Polizeibericht aus Parensen: „Ein Unbekannter hat am späten Mittwochabend auf einem Forst- und Wirtschaftsweg eine größere Menge von Stroh ausgelegt und angezündet. Die Polizei ermittelt inzwischen wegen vorsätzlicher Brandstiftung.

Das schnelle Eingreifen von rund 20 Feuerwehrleuten aus Nörten-Hardenberg und Parensen, die bis circa 22:30 Uhr im Einsatz waren, hatte ein Übergreifen der Flammen auf das bewaldete Gebiet noch rechtzeitig verhindern können.

Ein Verkehrsteilnehmer hatte aus der Ferne einen Feuerschein beobachtet und die Einsatzkräfte alarmiert.

Über den mutmaßlichen Brandstifter ist nichts bekannt. Die Polizeidienststelle in Nörten-Hardenberg, Telefon 05503 1004, erhofft sich durch die Veröffentlichung, sachdienliche Hinweise aus der Bevölkerung zu bekommen.“